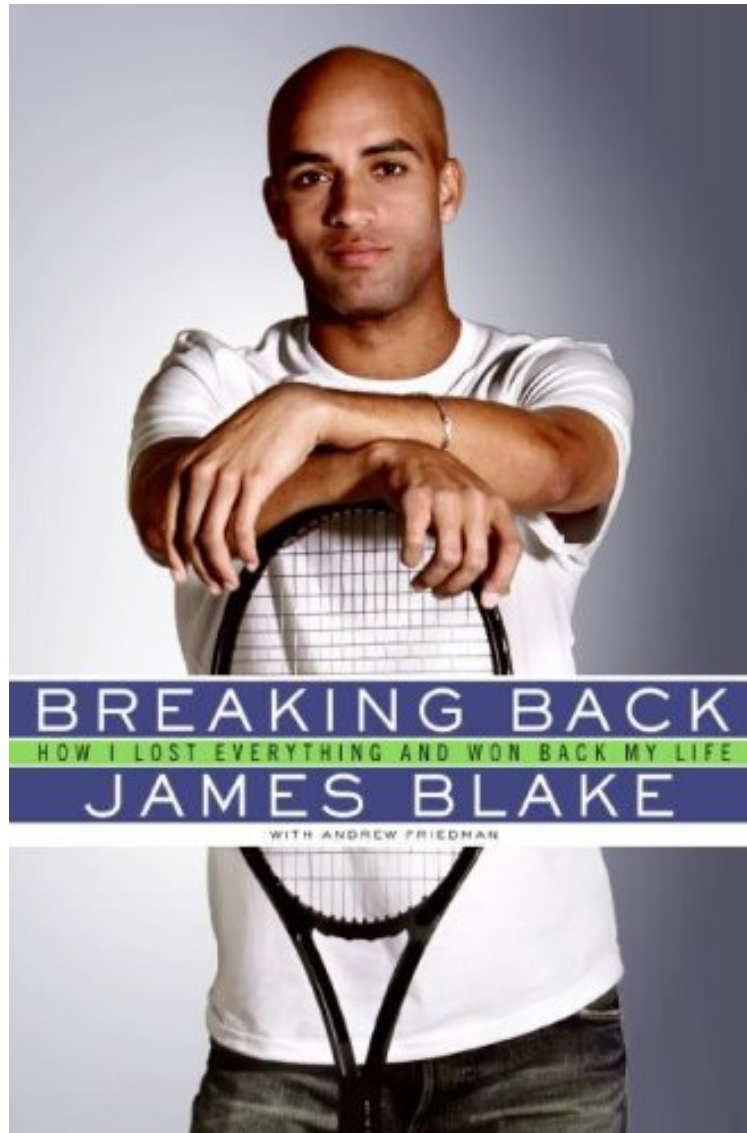


(Download pdf ebook) Breaking Back: How I Lost Everything and Won Back My Life

Breaking Back: How I Lost Everything and Won Back My Life

Von James Blake

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #775076 in eBooksVerffentlicht am: 2009-03-17Erscheinungsdatum: 2009-03-17File Name: B000SEW2U4 | File size: 67.Mb

Von James Blake : Breaking Back: How I Lost Everything and Won Back My Life before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Breaking Back: How I Lost Everything and Won Back My Life:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen9 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lebensklug, Bewegend, NachdenklichVon JKHUm es gleich vorweg zu nehmen - Ja, auch James Blake's Memoiren sind nicht ganz frei von Selbstbeweihrucherungs-Anflfen, die so typisch fr das Genre der Autobiographie sind, und

auch sprachlich bewegt sich "Breaking Back" nicht immer in höchsten literarischen Gefilden, sondern ist eher auf dem Niveau eines durchschnittlichen Unterhaltungsromans anzusiedeln. Das alles ändert aber nichts daran, dass solche seltenen Einblicke in das Sportler- und Prominentenleben durchaus ihren Reiz haben und bei James Blake noch eine zuerst bewegende Vita hinzukommt, die genauso gut aus der Feder eines Hollywood-Drehbuchautoren hätte stammen können. Binnen kürzester Zeit verlor der US-amerikanische Tennisprofi seinen Vater, die wichtigste Person in seinem Leben, und hatte selbst schwere gesundheitliche Probleme: Zunächst krachte er im Training mit dem Kopf gegen einen Netzpfeiler, was auch zu einer Querschnittslähmung hätte führen können, ihn aber "nur" vier Monate seiner Tenniskarriere kostete. Später allerdings wurde er länger außer Kraft gesetzt, als durch eine Viruserkrankung seine linke Gesichtshälfte gelähmt war und ihm die Ärzte prognostizierten, dass der unberechenbare Heilungsverlauf bis zu vier Jahren in Anspruch nehmen könnte. Ganz so lang dauerte es nicht, aber dennoch ist James Blake's Comeback ein bemerkenswertes: Freiwillig ging er den Weg zurück zu den kleineren, sogenannten "Challenger"-Turnieren und kämpfte sich - auch dank der famosen Unterstützung durch seinen eingeschworenen Freundeskreis - zurück in die Tenniselite, um genau zu sein, unter die besten fünf Spieler der Welt - so gut war er selbst vor seiner Leidenszeit nicht. Er spielte besser den je, absolvierte legendäre Matches (u.a. gegen Andre Agassi und Tommy Haas), viele Menschen begannen sich für seinen außergewöhnlichen Lebenslauf zu interessieren, und er wandelte seine Trauer über den Verlust seines Vaters in einen unermüdlichen Antrieb, nach Verbesserung zu streben, um. Mittlerweile erfüllte er sich auch den Traum, eines Tages mit den USA den Davis Cup zu gewinnen - im Dezember 2007 ging die Trophäe, vor allem dank seiner berragenden Leistung, an die Vereinigten Staaten. Aber nicht nur die Beschreibung dieser außergewöhnlichen, von vielen Widerständen geprägten Karriere sind Bestandteil des Buches. Auch die Passagen, in denen er aus seiner Kindheit erzählt und viel über die Beziehung zu seinen Eltern preisgibt, sind lesenswert. Ähnliches gilt für die interessanten Gespräche zwischen Blake und seinem Coach. Was in der Tat einen etwas unglaublichen Eindruck hinterlässt, ist das Bild der heilen, idealen Familie, welches Blake in "Breaking Back" entwirft. Der perfekte "Superman"-Vater (So bezeichnet Blake ihn) und der Sohn, der stets hart arbeitet, um seinen und den Maximen seines Dads gerecht zu werden. Manchmal hat man ferner das Gefühl, Blake registriert nicht ganz - bei allem Respekt davor, was er durchmachen musste -, dass auch andere Menschen schwere Schicksalsschläge verkraften müssen, und dabei vielleicht nicht in das vergleichsweise weiche Bett eines gutverdienenden Tennisprofis mit vielen hilfsbereiten Freunden fallen. Allerdings ist dies zugegebenermaßen ein höchst subjektiver Eindruck meinerseits, der sich eher zwischen den Zeilen ergeben hat und natürlich will ich damit auch nicht sagen, dass etwaige finanzielle Vorteile auch nur im Entferntesten den Tod einer geliebten Person aufwiegen könnten. Aber James Blake ist eben nicht der einzige Mensch auf Erden, der mit familiären Schicksalsschlägen und gesundheitlichen Problemen konfrontiert wurde - es geht also eher um die Art der Darstellung. Dies ändert aber auch nichts an meiner grundsätzlichen Einschätzung, es hier mit einem sehr lesenswerten, weil bewegenden und lebensklugen Buch zu tun zu haben, das während und nach der Lektüre in höchstem Maße zum Nachdenken anregt. Daher spreche ich guten Gewissens eine Empfehlung an alle Tennisinteressierten aus, aber nicht nur an die - denn Tennis ist in dieser Biografie nur ein Aspekt unter vielen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Breaking Back: How I Lost Everything and Won Back My Life Von tyrex Eine interessante, inspirierende und fantastische Story über das Leben eines sympathischen Sportlers, dem Tennisspieler James Blake (USA). Wer James Blake schonmal live oder im TV beim einem Tennismatch gesehen hat merkt sofort, dass er eine Vorzeigathlet ist. Immer respektvoll und fair gegenüber seinen Gegnern. Dieses Buch ist für alle Menschen und Altersgruppen gleichermaßen geeignet, egal ob Sportler oder Couch-Potato. Nach dem Lesen sind sie bestimmt ein James Blake Fan, auch wenn sie bisher noch nie ein Tennismatch gesehen haben!

Kurzbeschreibung James Blake's life was getting better every day. A rising tennis star and People magazine's Sexiest Male Athlete of 2002, he was leading a charmed life and loving every minute of it. But all that ended in May 2004, when Blake fractured his neck in an on-court freak accident. As he recovered, his father who had been the inspiration for his tennis career lost his battle with stomach cancer. Shortly after his father's death, Blake was dealt a third blow when he contracted zoster, a rare virus that paralyzed half of his face and threatened to end his already jeopardized career. In Breaking Back, Blake provides a remarkable account of how he came back from this terrible heartbreak and self-doubt to become one of the top tennis players in the world. A story of strength, passion, courage, and the unbreakable bonds between a father and son, Breaking Back is a celebration of one extraordinary athlete's indomitable spirit and his inspiring ability to find hope in the bleakest of times. From Publishers Weekly Tennis champion Blake, who has appeared on Oprah and The Tonight Show, shares his string of hard-won successes both on the court and in his personal health. A child of a black father and white British mother in Fairfield, Conn., Blake hooked into serious tennis playing by age 11, when he was paired with coach Brian Barker, who remained his gentle mentor for the duration of his career. Having turned professional by his sophomore year of college at Harvard in 1991, Blake had mixed success on the pro circuit for the first few years. Sustaining confidence seemed to be Blake's biggest challenge, as he struggled to follow the advice of his father, Tom, who was fighting a losing battle with stomach cancer: You

can't control your level of talent, but you can control your level of effort. At age 23, he decided to shave his trademark dreadlocks. Soon after, he ran into a steel net post during a practice game in Rome, fracturing his neck vertebrae. Blake was later diagnosed with paralyzing zoster, or shingles. His memoir is an inspirational account of overcoming the odds to return to competitive playing by 2004. (Aug.) Copyright Reed Business Information, a division of Reed Elsevier Inc. All rights reserved. Pressestimmen The grace and dignity that James has shown during some very difficult times has been a source of great inspiration. (Andre Agassi) Blake is a champion in every sense of the word. (Anna Wintour, editor-in-chief of Vogue) I've known James since early childhood... James's rise to international success is as stunning as it was predictable. (John Mayer) Through Blake's commitment and passion, he tells the story of the life lessons he learned while facing difficult personal challenges. (Jeanne Moutoussamy-Ashe, wife of the late Arthur Ashe) [James Blake] has inspired young people everywhere with his story of courage and determination. (former president George H.W. Bush)